

Bautechnik
Sachbearbeiter: Herr Goran Popov

Beschlussvorlage

Abt. 6/0307/2023

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	25.07.2023	öffentlich

Siedlerweg; Ausbau: Beauftragung der Straßenbauarbeiten

Anlagen:

1. Verdingungsverhandlung vom 12.07.2023 NICHTÖFFENTLICH
2. Ing. Büro Steinbacher Consult, Vergabedokumentation vom 13.07.2023 NICHTÖFFENTLICH
3. Kostenberechnung vom 26.04.2023 NICHTÖFFENTLICH

Beschlussvorschlag:

Die Firma Schelle aus Pfaffenhofen wird auf Grundlage ihres Angebots vom 11.07.2023 mit dem Bau des Siedlerwegs beauftragt.

Die Auftragssumme beträgt 185.420,20 € (einschließlich 19 % MwSt.).

Die Baukosten für die von der IEP GmbH und VBS Pullach in Anspruch genommenen Straßenoberflächen werden entsprechend dem tatsächlichen Aufwand an diese weiterverrechnet.

Begründung:

Entsprechend den Gemeinderatsbeschlüssen vom 28.02.2023 (Planungsauftrag) und dem 17.05.2023 (Ausbauauftrag) soll der Siedlerweg entsprechend der vorgestellten Planung im Jahr 2023 bestandsorientiert ausgebaut werden.

Derzeit erneuert die Versorgungs-, Bau- und Servicegesellschaft (VBS) Kommunalunternehmen, Pullach i. Isartal ihre Wasserversorgungsleitungen. Im Anschluss erfolgt der Fernwärmeausbau der Innovative Energie für Pullach GmbH (IEP). Beide Unternehmen verlegen entsprechend ihres Ausbaumumfangs die Glasfaserleerrohre der VBS Pullach mit.

Ab Mitte/Ende September 2023 werden die hier zu beauftragenden Straßenbauarbeiten dann begonnen. Parallel zu den Straßenbauarbeiten wird die Straßenbeleuchtung erneuert und ein Verteilerschrank der Firma Bayernwerk GmbH entsprechend dem tatsächlichen Grenzverlauf versetzt.

Durch die Stichstraßengegebenheit wurden schon im Vorfeld mit den EigentümerInnen die erschwerten Zugangsmöglichkeiten sowie die Müllproblematik abgesprochen. Entsprechend der derzeit laufenden Arbeiten und der guten Kommunikation ergeben sich keine größeren Problematiken im täglichen Ablauf der Firmen, als auch der AnwohnerInnen.

Die Arbeiten für den Ausbau des Siedlerweges wurden von der Verwaltung beschränkt ausgeschrieben. Sieben Firmen wurden zur Teilnahme aufgefordert, wovon nur zwei Firmen ihr

Angebot zur Submission abgeben. (ANLAGE 1)

Die Firma Schelle aus Pfaffenhofen ist der günstigste Bieter. Die Einzelheiten der Vergabe sind aus der beiliegenden Vergabedokumentation zu entnehmen (ANLAGE 2).

Es ergibt sich folgende finanzielle Situation:

	Straßenbau mit Entwässerung	
Anrechenbare Baukosten (Straßenbau)	≈	155.815,29 €
MwSt	19%	29.604,91 €
Baukosten Straßenbau (brutto)		185.420,20 €

Aufteilung der Straßenbaukosten auf die verschiedenen Kostenträger:

Anteil IEP	34%	63.042,87 €
Anteil VBS	27%	50.063,45 €
Anteil Baukosten Gemeinde (ohne Nebenkosten)		72.313,88 €

Baukosten (brutto)		72.313,88 €
Nebenkosten aus 100%	14%	25.958,83 €
Ingenieurkosten	12%	22.250,42 €
Anteil Baukosten Gemeinde (mit Nebenkosten)		120.523,13 €

Die Abrechnung der Kostenanteile der IEP und VBS erfolgt entsprechend den tatsächlich in Anspruch genommenen Flächen und kann von dem angenommenen prozentualen Anteil abweichen.

Das Angebot der Firma Schelle liegt 42.420,20 € (entspricht 30%) über der Kostenberechnung des Ingenieurbüros Steinbacher-Consult vom 26.04.2023.

Die Verwaltung schlägt vor, die Maßnahme dennoch entsprechend zu vergeben.

In der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2023 wurden die außerplanmäßigen Kosten für das Projekt mit 170.000 € genehmigt. Der hier von der Verwaltung angesetzte Kostenrahmen im Haushalt 2022 wird somit eingehalten.



Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin